

Wahlinformation

Kommunalwahlen 2020 / 1

Am 13. September werden bei den Kommunalwahlen in Mülheim an der Ruhr der*die Oberbürgermeister*in, der Rat der Stadt und die Bezirksvertretungen für fünf Jahre gewählt!

Parallel findet in denselben 108 Wahllokalen auch die erstmalige Direktwahl des Ruhrparlamentes und die Wahl des Integrationsrates statt!

Auf der Basis des 2013 vom Landtag von Nordrhein-Westfalen (NRW) verabschiedeten Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Demokratie finden ab 2020 die Wahlen der Oberbürgermeister*innen (Hauptverwaltungsbeamten) wieder verbunden mit den allgemeinen Kommunalwahlen regelmäßig in fünfjährigen Abständen statt. Durch die zeitgleiche Wahl soll die Verantwortungsgemeinschaft der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister und der Stadträte zum Ausdruck kommen. Um dies zu erreichen war die letzte Wahlperiode für die kommunalen Vertretungen einmalig auf ca. sechs Jahre verlängert und die Wahlzeit der 2015 gewählten Oberbürgermeister*innen auf fünf Jahre zurückgesetzt worden.

Erstmals findet zeitgleich auch die Direktwahl von 91 Mitgliedern des sogenannten Ruhrparlamentes, der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr, als reine Listenwahl durch die Bürger und Bürgerinnen der Metropole Ruhr statt.

Wahlberechtigt für alle vier Wahlgänge sind Mülheimerinnen und Mülheimer, die Deutsche sind oder die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Gemeinschaft besitzen und das 16. Lebensjahr vollendet haben.

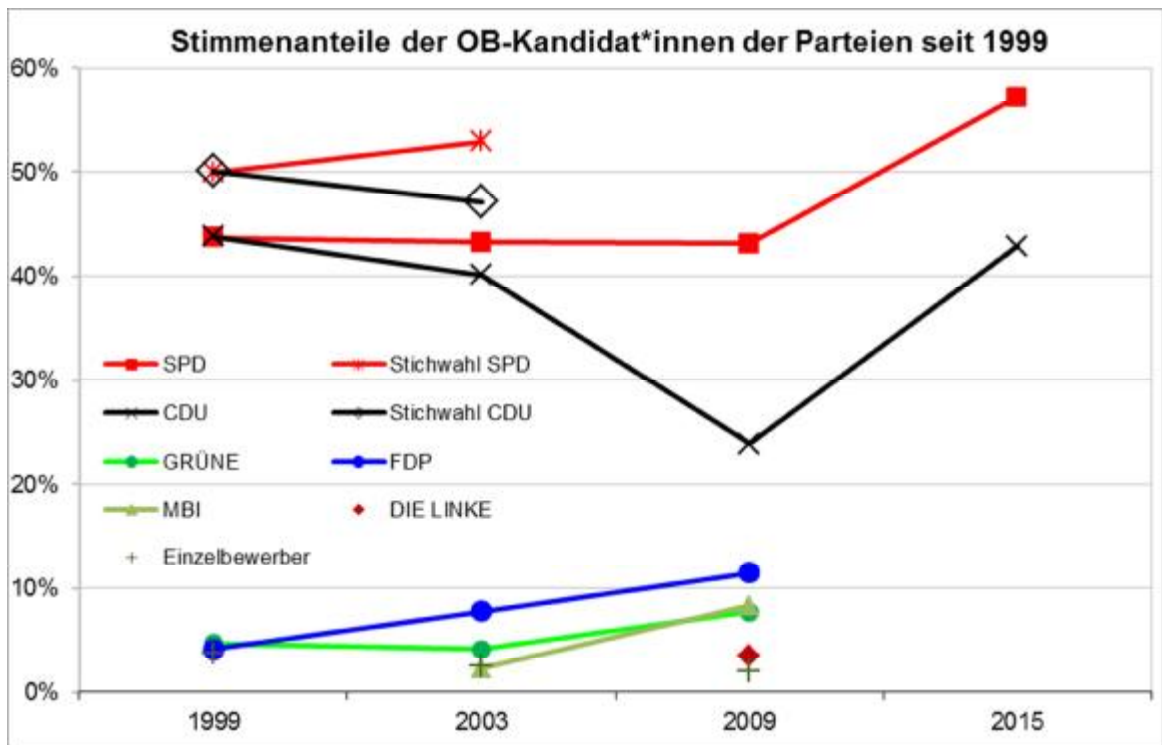
Die anhaltende Corona-Pandemie wirkt sich auch auf die Durchführung der Kommunalwahlen aus. Insbesondere stehen nicht alle Wahlräume, in denen in der Vergangenheit die Stimmabgabe möglich war, zur Verfügung. Die Briefwahl ist, wie in der Vergangenheit, als Ergänzung zur Teilnahme am Wahlsonntag vorgesehen und niederschwellig verfügbar.

Wahlinformation

Kommunalwahlen 2020 / 1

Die Wahl der Oberbürgermeisterin / des Oberbürgermeisters

Bei den ersten Direktwahlen 1999 und 2003 war die Entscheidung erst in der Stichwahl gefallen. In beiden Fällen kamen die Kandidat*innen von CDU und SPD in die Stichwahl, die 1999 von Dr. Jens Baganz (CDU) und 2003 von Dagmar Mühlenfeld (SPD) gewonnen wurde. 2009 fand aufgrund der geänderten Gesetzeslage nur ein Wahlgang statt. Diesen gewann die amtierende Oberbürgermeisterin Mühlenfeld mit einfacher Mehrheit. Nach Wiedereinführung der Stichwahl im Jahr 2011 waren bei der Wahl 2015 in Mülheim an der Ruhr nur zwei Kandidaten angetreten. Ulrich Scholten von der SPD gewann gegen Werner Oesterwind von der CDU.



Stimmenanteile der OB-Kandidat*innen nach Parteizugehörigkeit seit 1999

| | 1999 | 2003 | 2009 | 2015 |
|----------------|--------|-------|-------|-------|
| SPD | 43,7% | 43,3% | 43,1% | 57,1% |
| CDU | 43,8% | 40,1% | 23,9% | 42,9% |
| GRÜNE | 4,7% | 4,1% | 7,7% | x |
| FDP | 4,1% | 7,8% | 11,5% | x |
| MBI | x | 2,3% | 8,3% | x |
| DIE LINKE | x | x | 3,5% | x |
| Einzelbewerber | 3,7% | 2,5% | 2,0% | x |
| Stichwahl SPD | 49,95% | 52,9% | x | x |
| Stichwahl CDU | 50,05% | 47,1% | x | x |

Die von der Landesregierung geplante erneute Abschaffung der Stichwahl ist am Urteil des Verfassungsgerichtshofs (VGH NRW) vom 20.12.2019 gescheitert. Damit muss eine Stichwahl durchgeführt werden, wenn kein*e Bewerber*in im ersten Wahlgang die absolute Mehrheit der gültigen Stimmen erhält. Nach dem Landesrecht von Nordrhein-Westfalen findet

eine mögliche Stichwahl 14 Tage nach dem ersten Wahlgang, also am 27. September 2020, statt.

Zur fünften direkten Oberbürgermeisterwahl am 13. September 2020 treten in Mülheim an der Ruhr zehn Kandidatinnen und Kandidaten an, das sind mehr als bei

| OB Hauptwahlgang: Kandidat*innen von ... | Anzahl | Jahr |
|--|--------|------|
| SPD,CDU,GRÜNE,FDP,AfD,PARTEI,BAMH + 3 Einzelbewerber | 10 | 2020 |
| SPD + CDU | 2 | 2015 |
| SPD,CDU,FDP,GRÜNE,MBI,LINKE + 1 Einzelbewerber | 7 | 2009 |
| SPD,CDU,FDP,GRÜNE,MBI + 3 Einzelbewerber | 8 | 2003 |
| SPD,CDU,FDP,GRÜNE + 2 Einzelbewerber | 5 | 1999 |

allen bisherigen Wahlen. Die Namen sind dem abgebildeten Musterstimmzettel zu entnehmen.

Stimmzettel
für die Wahl des/der Oberbürgermeisters/Oberbürgermeisterin
der Stadt Mülheim an der Ruhr
am 13. September 2020

Nur eine/n Bewerber/in ankreuzen, sonst ist Ihre Stimme ungültig.

Hier ankreuzen

| | | | | |
|-----------|---|---|------------|---|
| 1 | Dr. Griefahn, Monika Geschäftsführerin Mülheim an der Ruhr | Sozialdemokratische Partei Deutschlands | SPD | ○ |
| 2 | Buchholz, Marc Beigeordneter der Stadt Mülheim an der Ruhr Duisburg | Christlich Demokratische Union Deutschlands | CDU | ○ |
| 3 | Steitz, Wilhelm Rechtsanwalt Mülheim an der Ruhr | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | GRÜNE | ○ |
| 5 | Dr. Debatin, Amrei Martina Rechtsanwältin/Referentin Mülheim an der Ruhr | Freie Demokratische Partei | FDP | ○ |
| 6 | von Wrese, Alexander Rechtsanwalt Mülheim an der Ruhr | Alternative für Deutschland | AfD | ○ |
| 11 | Abeln, Jürgen Diplom-Wirtschaftsinformatiker Mülheim an der Ruhr | Einzelbewerber | | ○ |
| 12 | Bilo, Horst Kaufmann Mülheim an der Ruhr | Einzelbewerber | | ○ |
| 13 | Dr. Fritz, Martin Ulrich Dipl.-Ing. Ökonom Mülheim an der Ruhr | Bürgerlicher Aufbruch Mülheim | BAMH | ○ |
| 14 | Hartmann, Jochen Dirk Staatsanwalt Mülheim an der Ruhr | Einzelbewerber | | ○ |
| 15 | Brings, Andreas Musiker Mülheim an der Ruhr | Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative | Die PARTEI | ○ |

Wahlinformation

Kommunalwahlen 2020 / 1

Die Wahl des Rates

Wahlberechtigt für die Wahl des Rates sind Mülheimerinnen und Mülheimer, die Deutsche sind oder die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Gemeinschaft besitzen, das 16. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten in Mülheim an der Ruhr wohnen. Wählbar ist wer das 18. Lebensjahr vollendet hat und wahlberechtigt ist. Das Mindestalter ist damit für das aktive und passive Wahlrecht nicht deckungsgleich.

Nach dem Kommunalwahlgesetz (KWahlG) bestimmt sich die Zahl der zu wählenden Ratsvertreter*innen nach der Einwohnerzahl. Danach könnten in Mülheim an der Ruhr 58 Ratsmandate vergeben werden. Der Rat der Stadt hat als Beitrag zur Haushaltssanierung von seiner Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Anzahl der 2020 zu wählenden Vertreter*innen - wie schon in den vorigen Ratsperioden seit 2009 – um 4 zu reduzieren und diese damit auf 54 festgelegt. Davon wird die Hälfte in 27 Kommunalwahlbezirken (KWB) mit einfacher Mehrheit direkt gewählt. Die restlichen 27 Ratssitze werden aus den Reservelisten der gewählten Parteien und Wählergruppen besetzt.

Einteilung des Wahlgebietes in Kommunalwahlbezirke

Der Wahlausschuss zu den Kommunalwahlen 2020 hatte im November 2019 das Mülheimer Stadtgebiet in die 27 KWB eingeteilt, die auch der Organisation aller Wahlen seit 2017 zugrunde lagen. Mit Urteil des Verfassungsgerichtshofes NRW vom 20.12.2019 gilt statt der bisherigen Abweichungsobergrenze von 25 % der durchschnittlichen Einwohnerzahl (Deutsche und übrige Unionsbürger) nunmehr eine maximale Abweichung von 15 %. Um die neue Toleranzgrenze für alle 27 Mülheimer Wahlbezirke sicherzustellen, waren in 6 KWB geringfügige gebietliche Anpassungen erforderlich. Die neue Einteilung hat der Wahlausschuss am 29.01.2020 beschlossen.

Ein aktuelles Straßen- und Wahlbezirksverzeichnis sowie der Stadtplan mit den entsprechenden Grenzen können von der städtischen Homepage im Internet unter dem Suchbegriff „Wahlgebiet“ oder direkt über den folgenden Link

www.muelheim-ruhr.de/cms/index.php?action=auswahl&fuid=6eaf9fc2994ad9e208a7495a710055ce

heruntergeladen werden. Der Stadtplan mit den Wahlbezirksgrenzen ist auch auf der letzten Seite dieses Vorberichtes abgebildet.

Sitzverteilung im Rat der Stadt

1999, 2004 und 2009 waren, nach der Aufhebung der 5%-Sperrklausel, jeweils alle in den Kommunalwahlbezirken flächendeckend angetretenen Parteien und Wählergruppen in den Rat gekommen. Die Zahl der vertretenen Gruppierungen hatte sich damit 1999 zunächst auf 5, 2004 auf 6 und 2009 auf 7 erhöht.

Von den 12 Parteien und Wählergruppen, die für die Wahl des Rates 2014 Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt hatten, waren 10 in den einmalig für sechs Jahre gewählten Rat eingezogen. Die Zahl der verschiedenen im Mülheimer

Rat vertretenen politischen Gruppierungen erreichte damit zum vierten Mal in Folge einen neuen Höchstwert. Der Rat war also noch einmal „bunter“ geworden.

Im Laufe der Legislaturperiode hat sich die Zusammensetzung des Rates aber durch verschiedene Wechsel immer wieder verändert. Die in der Tabelle auf S. 5 in der letzten Zeile dargestellte aktuelle Sitzverteilung entspricht dem Stand vom 14. August 2020.

Sitzverteilung im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr seit 1946 nach Parteizugehörigkeit

| Wahljahr | SPD | CDU | GRÜNE | MBI | FDP | AfD | DIE LINKE | WIR | Bündnis für Bildung | Sonstige | insgesamt |
|-------------|-----------|-----------|----------|----------|----------|----------|-----------|----------|---------------------|-----------------------|-----------|
| 1946 | 14 | 22 | - | - | 2 | - | - | - | - | 1 KPD | 39 |
| 1948 | 16 | 12 | - | - | 6 | - | - | - | - | 3 KPD | 37 |
| 1952 | 20 | 12 | - | - | 8 | - | - | - | - | 2 KPD | 42 |
| 1956 | 28 | 15 | - | - | 5 | - | - | - | - | - | 48 |
| 1961 | 26 | 17 | - | - | 5 | - | - | - | - | - | 48 |
| 1964 | 28 | 17 | - | - | 4 | - | - | - | - | - | 49 |
| 1969 | 28 | 19 | - | - | 4 | - | - | - | - | - | 51 |
| 1975 | 34 | 21 | - | - | 4 | - | - | - | - | - | 59 |
| 1979 | 32 | 23 | - | - | 4 | - | - | - | - | - | 59 |
| 1984 | 32 | 19 | 8 | - | - | - | - | - | - | - | 59 |
| 1989 | 31 | 17 | 7 | - | 4 | - | - | - | - | - | 59 |
| 1994 | 26 | 24 | 9 | - | - | - | - | - | - | - | 59 |
| 1999 | 22 | 20 | 3 | 3 | 4 | - | - | - | - | - | 52 |
| 2004 | 20 | 17 | 5 | 5 | 3 | - | - | 2 | - | - | 52 |
| 2009 | 20 | 15 | 6 | 7 | 6 | - | 3 | 1 | - | - | 58 |
| 2014 | 17 | 15 | 6 | 5 | 3 | 3 | 2 | 1 | 1 | 1 PIRATEN | 54 |
| aktuell* | 19 | 12 | 6 | 3 | 3 | - | - | 1 | 4 | 5 BAMH 1 parteilos | 54 |

*) Der PIRAT und ein MBI-Vertreter haben sich der SPD angeschlossen; die beiden LINKEN und ein AfD-Vertreter dem Bündnis für Bildung; drei CDU-, ein AfD- und ein MBI-Vertreter bilden den Bürgerlichen Aufbruch für Mülheim (BAMH); ein AfD-Vertreter ist parteilos!

Bei der Wahl des Mülheimer Rates am 13.09.2020 bewerben sich 11 Parteien und Wählergruppen mit einer Reserveliste um die 54 Sitze. Sie sind in der Tabelle auf den Seiten 7 bis 9 aufgeführt.

Die 2016 vom Landtag verabschiedete 2,5 Prozent-Hürde verstößt nach dem Urteil des Verfassungsgerichtshofes NRW vom 21.11.2017 für die Wahl der Gemeinderäte gegen den Grundsatz der Wahlrechtsgleichheit. Damit nehmen alle 11 Parteien und Wählergruppen, die antreten, an der Berechnung der Sitzverteilung teil. Dazu wird - wie bereits seit 2009 - das Divisorverfahren mit Standardrundung nach Sainte-Lague/Scheepers angewandt (das Verfahren ist auf den Seiten 5 f. im Vorbericht zu den Kommunalwahlen 2009, ausführlich beschrieben https://www.muelheim-ruhr.de/cms/shared/datei_download.php?uid=91a392e3a57ae7a0c379a5ca51bdb689).

Auch wenn es keine gesetzliche Sperrklausel gibt, ist der Gewinn des ersten Ratsmandates bei 54 Sitzen und 11 Listen mit 0,855 % der Stimmen möglich (sog. Ausschlusschwelle) und ab 1,01 % der Stimmen sicher (natürliche Sperrklausel).

Wahlinformation

Kommunalwahlen 2020 / 1

2014 lag das Bündnis für Bildung mit 632 Stimmen und 0,96 % im Bereich zwischen Ausschlusschwelle und natürlicher Sperrklausel und verdankte seinen Einzug in den Rat also auch dem Proporzglück.

Die Wählerinnen und Wähler entscheiden mit einer Stimme sowohl über die Sitzverteilung im Rat der Stadt als auch darüber, welche Bewerber*innen direkt in den Rat einziehen. Gewählt sind die Kandidat*innen mit den meisten Stimmen im KWB.

Falls eine Partei mehr Sitze direkt gewinnt, als ihr nach dem Sitzverteilungsverfahren zugeordnet werden, sind zusätzliche (Überhang-)Mandate möglich. Diese sind durch Mehrsitze auszugleichen, um eine Sitzverteilung nach dem Verhältnis der Stimmzahlen sicherzustellen. Dies war in Mülheim bisher einmalig 2009 der Fall (s. hierzu Schnellinfo zu den Kommunalwahlen 2009, Seite 5 f. https://www.muelheim-ruhr.de/cms/shared/datei_download.php?uid=568e17fe159106810486af5b8711dc7b).

2014 entsprach die Anzahl der von der SPD gewonnenen 17 Direktmandate genau der Zahl der Sitze, die der Partei auch nach ihrem prozentualen Stimmenanteil zugeteilt wurden. Die CDU hatte die anderen 10 Direktmandate gewonnen (s. hierzu Schnellinfo zu den Kommunalwahlen 2014, Seite 4 f. https://www.muelheim-ruhr.de/cms/shared/datei_download.php?uid=05f78079ecef4c7e362233a83ff65bb0).

Direkt-Kandidatinnen und -Kandidaten in den 27 Kommunalwahlbezirken

Um die Direktmandate in allen 27 Kommunalwahlbezirken bewerben sich Kandidatinnen und Kandidaten von allen 11 Parteien und Wählergruppen, die auch mit einer Reserveliste antreten. Die PARTEI und der Bürgerliche Aufbruch für Mülheim (BAMH) treten erstmals bei einer Ratswahl in Mülheim an der Ruhr an, alle anderen standen bereits 2014 auf dem Stimmzettel und waren auch alle in den letzten Rat gewählt worden.

In 4 KWB treten zusätzlich noch jeweils ein*e Einzelbewerber*in an. Im KWB 06 Holthausen-Süd Thomas Kirchner, im KWB 21 Speldorf-Nordost Carina Kuhnert und im KWB 26 Saarner Kuppe Rainer Nelbach. Im KWB 14 Dümpten-Nordost kandidiert Jochen Hartmann, der 2014 für die AfD in den Rat gewählt worden war und mittlerweile als fraktionslos geführt wird, als Einzelbewerber.

Die Namen aller Direktkandidat*innen, die am 13. September 2020 antreten, sind in der Übersicht auf den folgenden drei Seiten für alle KWB aufgeführt.

Kandidatinnen und Kandidaten in den Kommunalwahlbezirken im Stadtbezirk 1 - Rechtsruhr-Süd

| Partei / Wählergruppen | 01 Stadtmitte - Zentrum | 02 Eppinghofen - Nordwest | 03 Eppinghofen - Ost | 04 Stadtmitte - Ost | 05 Kahlenberg | 06 Holthausen - Süd | 07 Holthausen - Nord | 08 Heißen - Süd, Heimateerde | 09 Heißen - Mitte | 10 Heißen - Ost |
|----------------------------|----------------------------|------------------------------|---------------------------|------------------------|---------------------------|----------------------------|------------------------------|---------------------------------|----------------------|-------------------------|
| SPD | Konietzka, Klaus | Domann-Jurkiewicz, Elke | Deege, Sven | Stieren, Astrid | Wiskandt, Elke | Rüter, Angela | Winkler, Andreas | Schindler, Claus | Mühlenfeld, Daniel | Feske, Carina |
| CDU | Medic, Darko | Küsters, Marc | Kampermann, Jörg Dieter | Yigit, Erhan | Püll, Markus | Dr. Tligner, Henner | Borchardt, Heinz | Schäfer, Linda | Volkmer, Florian | Capitain, Eckart |
| GRÜNE | Linsel, Oliver | Darge, Moritz | Erd, Brigitte | Spors, Timo | Giesbert, Tim | Sander, Hanna | Krumwiede-Steiner, Franziska | Dr. Grobe, Daniela | Nagel, Farina | Stalleicken, Britta |
| MBI | von Wedelstädt, Dirk | Luthmann, Dean Dieter | Scholl, Gerd-Wilhelm | Sporkhorst, Anje | Sporkhorst, Hannelore-Ute | Klöveknorn, Eva-Annette | Schauerte, Brigitte | Berg, Dietmar Erich | Berg, Theresia | Tschirner, Uwe |
| FDP | Schulz, Markus | Kulik, Kathrin | Cziaszt, Dennis | Nürnberg, Leonhard | Kriz, Alexander | Dr. Debatin, Amrei Martina | Hausmann, Wolf Dietrich | Sehl, Christoph | vom Berg, Joachim | Pollmeier, Sebastian |
| AfD | Dittmar, Arnold | Felderhoff, Andreas | Löser, Udo | Zielke, Reinhard | Röhr, Andreas | Dr. Lessau, Wolfgang | Viertmann, Dominik | Falatik, Dirk | Briese, Ursula | Schweer, Michael |
| DIE LINKE | Stefen, Christian | Bartels, Manuel | Scheffler, Marc | Thunack, Dorit | Toepel, Dominik | Scheffler, Frank | Liebermann, Yannik Kim | Schiffer, Michaela | Schaper, Gernot | Dumdey, Tim Daniel |
| WIR AUS Mülheim | Hermesen, Barbara | Schnell, Wolfgang | Müller, Martin | Schnell, Rosemarie | Grunau, Kirsten | Suna, Elif | Spletstösser, Halise | Papke, Heike | Klemt, Annelie | Klabuhn, Andrea |
| Bündnis für Bildung | Akyüz, Onur | Kolb, Stefan | Eroglu, Tolga Han | Streckbein, Robert | Tigli, Abdullah | Sentürk, Ferit | Karaca, Ibrahim | Felderhoff, Birgit | Arslan, Emin | Gurbanova, Aybaniz |
| BAMH | Kamp, Christine | Ruhloff, Bernd | Brück, Torsten | Gutzmann, Elfriede | Fritz, Ilonka | Günther, Gabriele | Barth, Angelika | Weisenhaus, Sven | Veutgen, Ralf | Dr. Fritz, Martin |
| Die PARTEI | Sirahl, Gordon | Rosinski, Gabriele | Preker-Frank, Andreas Kay | Müller, Stefan | Nachbar, Martin | Fischer, Sabine | Plew, Pascal | Ueding, Jonathan | Brings, Andreas | Makolla, Marcus Florian |
| Einzelbewerber | X | X | X | X | X | Kirchner, Thomas | X | X | X | X |

Kandidatinnen und Kandidaten in den Kommunalwahlbezirken im Stadtbezirk 2 - Rechtsruhr-Nord

| Partei / Wählergruppen | 11 Winkhausen | 12 Mellinghofen | 13 Dümpften - Süd | 14 Dümpften - Nordost | 15 Dümpften - Nordwest | 16 Dümpften - Styrum | 17 Styrum - Nord | 18 Styrum - Süd |
|----------------------------|---------------------|-----------------------|--------------------------|-----------------------------|---------------------------|-------------------------|----------------------|-------------------------|
| SPD | Terkatz, Johannes | Stelter, Klaus | Fischer, Filip | Kasberger, André | Willems, Oliver | Hawig, Gawig | Jurczyk, Sascha | Mölders, Norbert |
| CDU | Seth, Daniel | Plana, Armend | Brosch, Bernd | Seidemann-Matschulla, Petra | Dr. Chrobok, Roland | Nwokey, Chidalu Lois | Baszok, Lara-Kristin | Spiegel, Angelina |
| GRÜNE | Behrendt, Silke | Grohsmann, Richard | Fonkeu, Justin Nkwadi | Tews, Ingrid | Hercher, Axel | Rose, Niels | Starke, Sina | Rose, Kathrin-Rosa |
| MBI | Wieners, Markus | Wieners, Ursula | Grell, Thomas | von der Bey, Kevin | Mienert, Bernd | Venske, Frank | Venske, Gudrun | Schloßmacher, Gesine |
| FDP | Sulenski, Dagmar | Hedrich, Lena | Ulf, Carsten | Hammacher, Inka-Maria | Pfeiffer, Florian Dominik | Kocks, Maximilian | Kaiser, Robin | Sem, Klaus |
| AfD | Dr. Beyerle, Ludger | Joosten, Ulrich | Fiedler, Dominic | Niederstraße, Marcel | Laue, Tobias | Fiene, Karin | Jankowski, Susanne | von Wrese, Alexander |
| DIE LINKE | Eumann, Nina | Mobini Kesheh, Andrea | Thunack, Frank | Sauer-Titz, Bärbel | Wende, Daniel | Brands, Martin | Shadouh, Jannis | Hong, Louis |
| WIR AUS Mülheim | Sternbeck, Hartmut | Aninwatu, Ursula | Boztag, Halit | Bickel, Gabriele | Klabuhn, Uwe | Schütz, Michaela | Papke, Norbert | Bicici,Cevat |
| Bündnis für Bildung | Polatkan, Mert | Kahraman, Orhan | Dokani Kheroshahi, Karim | Mejer, Rudolf-Henk | Tekin, Muammer | Salles, Philippe | Marquardt, Andreas | Eroglu-Demircan, Meliha |
| BAMH | Wichert, Waltraud | Baßfeld, Ramona | Watberg, Barbara | Günther, Peter | Rehberg, Sylvia | Hötger, Hans-Georg | Hahn, Michael | Kocks, Alexander |
| Die PARTEI | Meßink, Dominik | Herrmann, Daniela | Meßink, Berthold | Salchenegger, Daniel | Poggi, Johannes Peter | Zejewski, Thomas | Hildebrandt, Steffen | Strahl, Sonja |
| Einzelbewerber | X | X | X | Hartmann, Jochen | X | X | X | X |

Kandidatinnen und Kandidaten in den Kommunalwahlbezirken im Stadtbezirk 3 - Linksruhr

| Partei / Wählergruppen | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 |
|----------------------------|--------------------------|-----------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------------------|-------------------------------|-------------------------|--------------------|-------------------------------------|
| | Speldorf - Nordwest | Speldorf - Süd | Speldorf - Nordost | Broich - Nord | Broich - Süd | Saarn - Zentrum | Saarn - Siedlungen | Saarner Kuppe | Saarn - Süd mit Selbeck und Mintard |
| SPD | Piontek, Wolfgang | Gliem, Raphael | Wietelmann, Margarete Maria | Dodd, Susanne | Bakum, Rodion | Dissel, Marc | Bergmann, Thomas | Rüter, Gaby | Felix, Isabel |
| CDU | Dickmann, Bernd | Küsters, Christina | Meyer, Hartmut | Bens, David | Hendriks, Heiko | Helmchen, Marcel | Dr. Rauhut, Siegfried | Oesterwind, Max | Oesterwind, Werner |
| GRÜNE | Stollen, Hans-Hermann | Franz, Lea | Sinn-Leyendecker, Heidemarie | Maué, Björn | Hoffmann, Phillip | Allekotte, Ann-Kathrin | Voß, Carsten | Uhr, Beate | Jaskolla, Fabian |
| MBI | Warth, Albrecht | Godbersen, Heide Lore | Reinhard, Lothar | Römer, Ria Sieglinde | Weinzierl, Jürgen | Hirdes, Erik | Kasimir, Michael Walter | Bitter, Wilfried | Wallraff, Patrick |
| FDP | Pütz, André | Seeger, Werner | Herrman, Till | Dr. Pöschek, Moritz Alexander | Gerling, Philippa Anna | von Groddeck, Alondra Beatrix | Beitz, Peter | Dr. Weimer, Tobias | Weikamp, Jonas |
| AfD | Kostadinovic, Aleksandar | Licker, Johann | Schmidtko, Gerhardt | Heine, Dennis | Licker, Christa-Elise | Eichenaauer, Elke | Rebbelmund, Regina | Venus, René Walter | Licker, René |
| DIE LINKE | Corneli, Pascal | Leuschner, Reinhold | Leuschner, Esra Katrin | Scheffler, Kirsten | Sauerländer, Petra | Scharfenort, Annette | Liebermann, Damian | Wonschik, Oliver | Bodlin, Lukas |
| WIR AUS Mülheim | Bickwel, Julien | Klesing, Astrid | Eickholöt, Volker | Brockenhoff, Muriel | Ripke, Vanessa | Stümpfer, Brunhilde | Sternbeck, Angelika | Wecks, Holger | Budde, Wolfgang |
| Bündnis für Bildung | Demircan, Yasemin | Özdemir, Nuray | Özdemir, Yusuf Can | Tarakci, Nurcan | Ates, Eren | Cetinkaya, Oktay | Cekic, Sertan | Blach, Murat Ali | Haase, Thomas |
| BAMH | Blum, Frank | Kretzschmar, Thomas | Deul, Andreas | Euler, Walter | Euler, Käthe | Klauß, Michael | Wagner, Frank | Molik, Marco | Baldus, Andreas |
| Die PARTEI | Oder, Roland | Stoltze, Jan Ole | Heicappell, Paul Rainer | Stanke-Rossmannek, Tim | Reich-vom Ende, Katharina | Wusthoff, Carsten | Richter, Kai-Tobias | Raphael, Birgit | Wolter, Sandra |
| Einzelbewerber*in | X | X | Kuhnert, Catina | X | X | X | X | Neibach, Rainer | X |

Wahlinformation

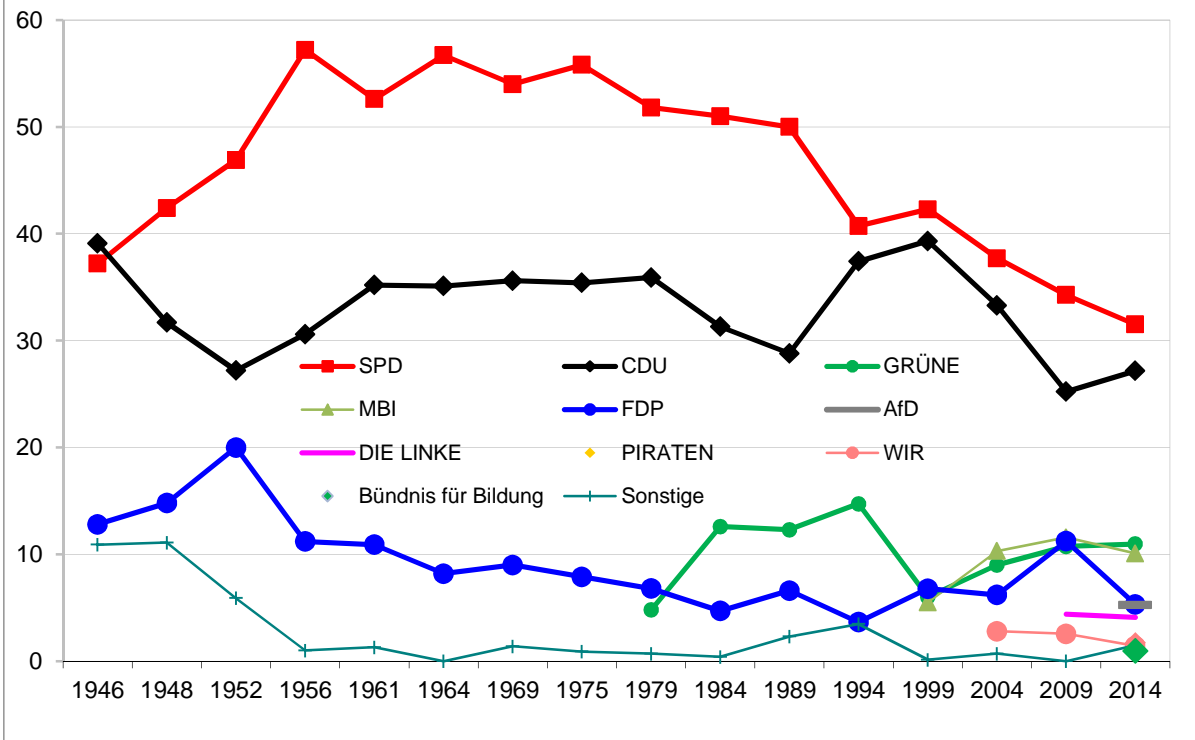
Kommunalwahlen 2020 / 1

Entwicklung der Ratswahlergebnisse in Mülheim an der Ruhr

Ergebnisse der Ratswahlen seit 1999 in Mülheim an der Ruhr

| Tag der Wahl | Wahlberechtigte | Wähler/Beteiligung | gültige Stimmen | | | | | | | | | | |
|--------------|-----------------|--------------------|-----------------|--------|--------|-------|-------|-------|-------|-----------|-------|--------------------|----------|
| | | | insges. | SPD | CDU | GRÜNE | MBI | FDP | AfD | DIE LINKE | WIR | Bündnis f. Bildung | Sonstige |
| 25.05. 2014 | 133.767 | 67.350 | 66.146 | 20.849 | 17.970 | 7.249 | 6.666 | 3.517 | 3.469 | 2.712 | 948 | 632 | 2.134 |
| | in % | 50,3 | 100 | 31,5 | 27,2 | 11,0 | 10,1 | 5,3 | 5,2 | 4,1 | 1,4 | 1,0 | 3,2 |
| 30.08. 2009 | 134.866 | 69.938 | 71.370 | 23.429 | 17.238 | 7.342 | 7.916 | 7.677 | - | 3.009 | 1.749 | 3.009 | 1 |
| | in % | 51,9 | 100 | 32,8 | 24,2 | 10,3 | 11,1 | 10,8 | - | 4,2 | 2,5 | 4,2 | 0,0 |
| 26.09. 2004 | 135.818 | 70.865 | 69.733 | 26.299 | 23.249 | 6.310 | 7.199 | 4.325 | - | - | 1.937 | - | 414 |
| | in % | 52,2 | 100 | 37,7 | 33,3 | 9,0 | 10,3 | 6,2 | - | - | 2,8 | - | 0,6 |
| 12.09. 1999 | 137.779 | 73.259 | 72.256 | 30.550 | 28.405 | 4.334 | 3.993 | 4.899 | - | - | - | - | 75 |
| | in % | 53,2 | 100 | 42,3 | 39,3 | 6,0 | 5,5 | 6,8 | - | - | - | - | 0,1 |

Stimmenanteile der Parteien bei Mülheimer Ratswahlen seit 1946



Die Wahl der Bezirksvertretungen

Für die Wählbarkeit zur Bezirksvertretung gelten zunächst einmal die gleichen Bedingungen wie für die Ratswahl. Zusätzlich ist die Wählbarkeit jedoch an den Stadtbezirk gebunden. Wählbar ist nur, wer im Stadtbezirk wohnt oder, sofern er nicht dort wohnt, in einem Kommunalwahlbezirk des Stadtbezirkes als Bewerber*in für den Rat kandidiert.

Die drei Mülheimer Bezirksvertretungen 1 Rechtsruhr-Süd, 2 Rechtsruhr-Nord und 3 Linksruhr haben jeweils 19 Mitglieder. (Zur räumlichen Abgrenzung der Bezirke siehe auch die Karte mit der Wahlbezirkseinteilung auf Seite 12).

Die Sitzverteilung bestimmt sich aus dem Stimmenverhältnis der Parteien und Wählergruppen, die anhand von Listenwahlvorschlägen Kandidat*innen entsenden. Die Berechnung der Sitzverteilung wird nach dem gleichen Verfahren wie bei der Ratswahl vorgenommen. Im Gegensatz zur Ratswahl muss eine Sperrklausel von 2,5 % der gültigen Stimmen erreicht werden, um einen Sitz zu gewinnen.

Alle Parteien und Wählergruppen, die am 13. September 2020 für den Mülheimer Rat kandidieren, haben auch für die Wahl der Bezirksvertretungen Listenwahlvorschläge eingereicht.

Wahlen der Bezirksvertretungen seit 1979 in Mülheim an der Ruhr

| Bezirks- ver- tretung | Jahr | Wahl- betei- ligung | SPD | | CDU | | GRÜNE | | MBI | | FDP | | AfD | | DIE LINKE | | WIR | | Son. |
|-----------------------------|------|---------------------------|-------------|----------|-------------|----------|-------------|----------|-------------|----------|------------|----------|------------|----------|------------|----------|------------|---|------------|
| | | | % | Sitze | % | Sitze | % | Sitze | % | Sitze | % | Sitze | % | Sitze | % | Sitze | | | |
| Rechtsruhr-Süd | 79 | 69,1 | 49,6 | 10 | 37,0 | 7 | 5,4 | 1 | - | - | 7,4 | 1 | - | - | - | - | - | - | 0,7 |
| | 84 | 66,4 | 48,5 | 10 | 31,9 | 6 | 13,7 | 2 | - | - | 5,5 | 1 | - | - | - | - | - | - | 0,5 |
| | 89 | 64,5 | 47,5 | 9 | 29,0 | 6 | 15,2 | 3 | - | - | 7,4 | 1 | - | - | - | - | - | - | 1,0 |
| | 94 | 82,6 | 40,4 | 8 | 36,4 | 8 | 15,5 | 3 | - | - | 4,1 | - | - | - | - | - | - | - | 3,6 |
| | 99 | 54,5 | 40,9 | 8 | 39,6 | 8 | 7,0 | 1 | 5,8 | 1 | 6,6 | 1 | - | - | - | - | - | - | - |
| | 04 | 53,0 | 36,5 | 7 | 32,8 | 6 | 10,4 | 2 | 10,7 | 2 | 6,0 | 1 | - | - | - | - | 2,3 | 1 | 1,3 |
| | 09 | 53,2 | 33,0 | 6 | 24,0 | 5 | 12,2 | 2 | 13,2 | 3 | 11,1 | 2 | - | - | 4,6 | 1 | 2,0 | - | - |
| | 14 | 51,6 | 30,5 | 6 | 25,6 | 5 | 12,5 | 3 | 11,1 | 2 | 5,4 | 1 | 5,0 | 1 | 4,5 | 1 | 1,2 | - | 4,1 |
| Rechtsruhr-Nord | 79 | 67,2 | 61,2 | 12 | 28,9 | 6 | 4,0 | - | - | - | 5,2 | 1 | - | - | - | - | - | - | 0,8 |
| | 84 | 63,7 | 61,2 | 12 | 25,1 | 5 | 10,5 | 2 | - | - | 2,8 | - | - | - | - | - | - | - | 0,5 |
| | 89 | 61,5 | 61,4 | 13 | 24,2 | 5 | 8,7 | 1 | - | - | 4,1 | - | - | - | - | - | - | - | 1,7 |
| | 94 | 81,4 | 51,1 | 11 | 31,4 | 6 | 11,6 | 2 | - | - | 2,3 | - | - | - | - | - | - | - | 3,6 |
| | 99 | 48,7 | 51,5 | 10 | 34,5 | 6 | 4,1 | 1 | 5,9 | 1 | 4,1 | 1 | - | - | - | - | - | - | - |
| | 04 | 47,5 | 45,3 | 9 | 27,5 | 5 | 6,4 | 1 | 9,0 | 2 | 4,9 | 1 | - | - | - | - | 4,3 | 1 | 2,4 |
| | 09 | 46,3 | 40,8 | 8 | 22,1 | 4 | 8,2 | 2 | 11,4 | 2 | 8,1 | 1 | - | - | 5,6 | 1 | 3,9 | 1 | - |
| | 14 | 43,7 | 38,4 | 7 | 23,6 | 5 | 7,9 | 2 | 9,5 | 2 | 3,0 | 1 | 6,4 | 1 | 5,2 | 1 | 2,0 | - | 4,0 |
| Linksruhr | 79 | 69,9 | 45,7 | 9 | 41,0 | 8 | 5,3 | 1 | - | - | 7,5 | 1 | - | - | - | - | - | - | 0,6 |
| | 84 | 66,2 | 44,1 | 9 | 36,3 | 7 | 13,6 | 2 | - | - | 5,6 | 1 | - | - | - | - | - | - | 0,5 |
| | 89 | 64,9 | 44,0 | 9 | 33,8 | 7 | 12,9 | 2 | - | - | 8,4 | 1 | - | - | - | - | - | - | 0,9 |
| | 94 | 84,8 | 35,8 | 7 | 41,3 | 9 | 15,2 | 3 | - | - | 4,1 | - | - | - | - | - | - | - | 3,5 |
| | 99 | 55,6 | 36,5 | 7 | 44,8 | 9 | 6,4 | 1 | 5,1 | 1 | 7,3 | 1 | - | - | - | - | - | - | - |
| | 04 | 55,4 | 33,0 | 6 | 38,3 | 7 | 9,9 | 2 | 8,6 | 2 | 6,8 | 1 | - | - | - | - | 2,2 | 1 | 1,2 |
| | 09 | 55,0 | 29,4 | 6 | 30,3 | 6 | 12,2 | 2 | 10,1 | 2 | 12,7 | 2 | - | - | 3,6 | 1 | 1,8 | - | - |
| | 14 | 54,2 | 26,9 | 5 | 32,4 | 7 | 12,2 | 2 | 10,2 | 2 | 6,0 | 1 | 5,1 | 1 | 3,6 | 1 | - | - | 3,6 |

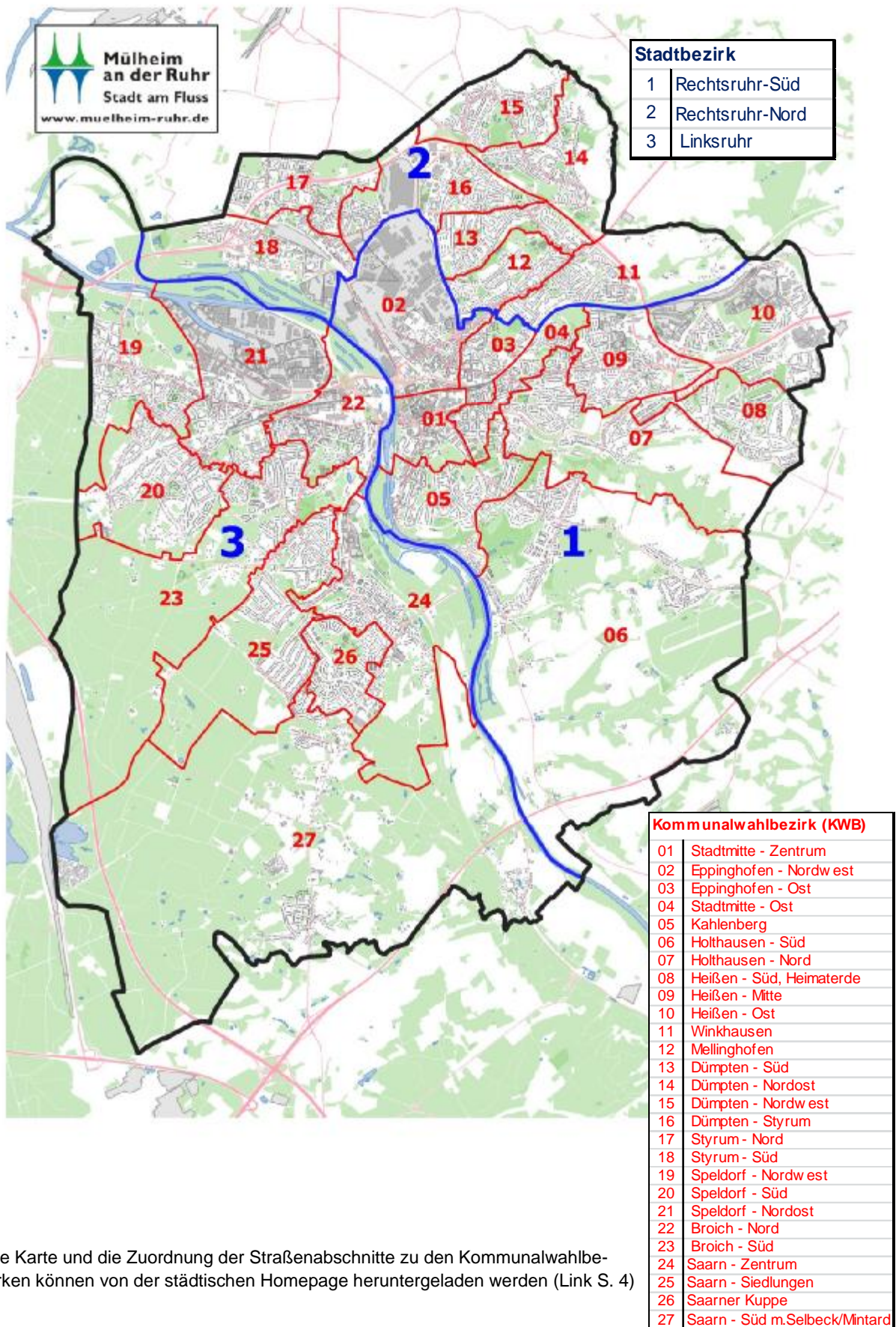
Die Wahl des Ruhrparlaments

Zur ersten Direktwahl der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr (RVR) – Ruhrparlament – treten am 13. September 21 Parteien und Wählergruppen an. Neben den aktuell im Ruhrparlament vertretenen SPD, CDU, GRÜNE, DIE LINKE, FDP, AfD, PIRATEN, FREIE WÄHLER NRW und Unabhängige-Bürger-Partei auch die ÖDP, die PARTEI, Duisburger Alternative Liste, DIE VIOLETTEN, TIERSCHUTZ hier!, Aktiv, Bündnis Christen für Deutschland, Ideengemeinschaft Ruhr, NATIONALES BÜNDNIS RUHRGEBIET, Basisdemokratie jetzt, UWG: Freie Bürger und Volt. Die 91 Sitze werden nach dem Stimmenverhältnis der Parteien und Wählergruppen, die wenigstens 2,5 % der gültigen Stimmen gewinnen, aus den Listenwahlvorschlägen besetzt.

Wahlinformation

Kommunalwahlen 2020 / 1

Einteilung des Wahlgebietes der Stadt Mülheim an der Ruhr in Kommunalwahlbezirke zu den Kommunalwahlen 2020



Die Karte und die Zuordnung der Straßenabschnitte zu den Kommunalwahlbezirken können von der städtischen Homepage heruntergeladen werden (Link S. 4)

Am 13.09.2020 können die wahlberechtigten Mülheimer Bürgerinnen und Bürger in 108 Wahlräumen in der Zeit von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr ihre Stimme abgeben. Soweit möglich werden "barrierefreie Wahlräume" eingerichtet, um auch denjenigen, die auf einen Rollstuhl oder ähnliche Hilfsmittel angewiesen sind, den Zugang zu einem Wahllokal zu ermöglichen. Auf den Wahlbenachrichtigungskarten, die den Wahlberechtigten spätestens bis zum 22.08.2020 zugestellt werden, sind diese 74 Wahlräume mit einem entsprechenden Hinweis versehen.

Die vorläufigen amtlichen Endergebnisse der Kommunalwahlen für Mülheim an der Ruhr werden direkt nach der Ermittlung vom Wahlleiter Dr. Steinfort öffentlich bekannt gegeben. Dabei ist zu beachten, dass zunächst das Ergebnis der OB-Wahl, danach das der Ratswahl und anschließend das der Bezirksvertretungen festgestellt wird. Zuletzt wird das Mülheimer Ergebnis zur Wahl des Ruhrparlamentes bekannt gegeben.

Am Tag nach der Wahl wird eine Schnellinformation zu den Kommunalwahlen erstellt, die die wesentlichen Ergebnisse enthält und im Internet veröffentlicht wird.

Die Wahlinformationen der Stadtforschung und Statistik zu allen allgemeinen politischen Wahlen seit 2003 sind auf der Homepage der Stadt Mülheim an der Ruhr unter dem Suchbegriff „Wahlberichterstattung“ abrufbar.

Öffnungszeiten des Briefwahlbüros

Selbstverständlich ist bei den Kommunalwahlen 2020 die Möglichkeit der **Briefwahl** gegeben. Bürgerinnen und Bürger können ihre Briefwahlunterlagen ab dem **31.08.2020** auch persönlich im **Briefwahlbüro** abholen oder direkt dort wählen. Das Briefwahlbüro befindet sich **im Historischen Rathaus, Am Rathaus 1, im Foyer** (Eingang gegenüber der Stadtwache).

Öffnungszeiten des Briefwahlbüros:

| | |
|--|------------------------|
| Montags, dienstags, mittwochs und freitags | 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr |
| Donnerstags | 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr |
| und am <u>Freitag, den 12.09.2020</u> | 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr |

Weitere Auskünfte zu allen Fragen der Kommunalwahlen 2020 erhalten Sie unter den Telefonnummern 455 – 3031, – 3032 und – 3030.

Mülheim an der Ruhr, den 21. August 2020